



Sensibilisieren für den Wert von Insekten

Insect Respect und Naturkundemuseum Bielefeld kooperieren

Bielefeld, 2. November 2016. Das Naturkundemuseum Bielefeld (namu) und Insect Respect arbeiten ab sofort zusammen. Gemeinsam wollen sie die Gesellschaft auf den enormen Wert von Insekten aufmerksam machen und mit Aktionen für Artenvielfalt und Bewusstsein werben.

Zu wenigen Lebewesen pflegt der Mensch eine so zwiespältige Beziehung wie zu Insekten. Um dieses Verhältnis sichtbar zu machen und auch den Nutzen der Sechsbener aufzuzeigen, gehen das Naturkundemuseum Bielefeld und das Gütesiegel Insect Respect nun eine Kooperation ein.

Insect Respect wird dabei die „Zeitreise“-Ausstellung des Naturkundemuseums unterstützen. „Das namu leistet mit seiner Umweltbildung einen großartigen gesellschaftlichen Beitrag zum Verständnis für den Wert von Insekten“, sagt Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, Initiator des Gütesiegels Insect Respect. Er hat sich intensiv mit Nutzen, Schaden und Entwicklung dieser Tiere auseinandergesetzt und seine Erkenntnisse in der Dokumentation „Warum jede Fliege zählt zur Verfügung“ veröffentlicht. Im Rahmen der Kooperation mit dem Naturkundemuseum stellt er dem Museum 100 Bücher als Sachspende zur Verfügung.

Die Reckhaus GmbH und Co. KG unterstützt auch die neue Plakataktion des namu. Quer durch Bielefeld ziehen großformatige, ungewöhnliche Fotos von Insekten ihre Spur: Von der Universität bis zum Adenauerplatz begleiten die faszinierenden Tiere die Fahrgäste der Linie 4 und wecken ihre Aufmerksamkeit.

Ab Frühjahr 2017 zeigt das Naturkundemuseum zudem die Insect Respect Ausstellung, mit überraschenden Informationen über Insekten und Augmented Reality Elementen. Geplant ist zudem ein gemeinsamer Stand auf dem Wissenschaftsfestival GENIALE 2017 in Bielefeld.

Als weltweit erstes Gütesiegel für Insektenschutz mit ökologischem Ausgleich legt Insect Respect Grünflächen an, die in Siedlungsgebieten neuen Raum für Insekten schaffen und die lokale Biodiversität fördern. Die weltweit erste Insektenausgleichsfläche der Welt entstand 2012 auf dem Flachdach der Firma Reckhaus in Bielefeld. Die Grünfläche wird wissenschaftlich begleitet vom entomologischen Verein Bielefeld, der auch mit dem namu zusammenarbeitet.

Das Naturkunde-Museum Bielefeld vermittelt auf verständliche Art Fachwissen über die grundlegenden Prozesse, welche die Erde geformt haben und die das Leben der Menschen auch heute maßgeblich beeinflussen. Es ist wegen seiner wissenschaftlich bedeutenden Sammlungen auch weltweit bekannt.

Dr. Hans-Dietrich Reckhaus ist geschäftsführender Gesellschafter des gleichnamigen Familienbetriebs. Das Unternehmen stellt seit 60 Jahren Biozide her und ist in Deutschland und der Schweiz ansässig. Mit dem 2012 lancierten Gütezeichen «Insect Respect», das Ausgleichsflächen für eine öko-neutrale Insektenbekämpfung schafft, strebt der Unternehmer eine nachhaltige Transformation seiner Branche an. 2014 erhielt er dafür den deutschen Vordenker-Preis, 2015 den Schweizer Ethikpreis. Dr. Reckhaus referiert und publiziert regelmässig zu Fragen der KMU-Führung und Nachhaltigkeit.

Die Firma Reckhaus ist seit 1956 auf die Herstellung von Insektenbekämpfungsmitteln im Innenraum spezialisiert. In diesem Jahr feiert das Unternehmen sein 60-jähriges Bestehen.

Insect Respect ist das weltweit erste Gütezeichen für einen bewussten Umgang mit Insekten. Die Idee dazu entstand 2012 im Rahmen der Aktion „Fliegen retten“ der St. Galler Konzeptkünstler Frank und Patrik Riklin. Das dahinterstehende Konzept wurde seither von Experten kontinuierlich weiterentwickelt, mit zahlreichen Aktivitäten in Forschung und Praxis angewandt und mehrfach ausgezeichnet. www.insect-respect.org





Bildmaterial

Die Originaldateien (hochauflösend) und weitere Bilder können Sie unter folgender Adresse herunterladen: <https://app.box.com/s/oivt1fcfyn5mjdod6i4axruq35ebj0cv>
 Oder (zahlreiche weitere) anfragen bei kommunikation@insect-respect.org



Cover_WarumJedeFliegeZählt.jpg

„Warum jede Fliege zählt“:
 Das Buch von Dr. Hans-Dietrich Reckhaus über Wert und Bedrohung von Insekten beleuchtet das ambivalente Verhältnis zwischen Menschen und Sechsinbeinern.



Ausgleich_EntwickeltesDachInBielefeld8©JelenaGernert.jpg

Insect Respect schafft Ausgleichsflächen für mehr Biodiversität im Siedlungsraum. Die Fläche in Bielefeld wurde 2012 errichtet.
 © Jelena Gernert



AusgleichsflächeGais2016_(c)JelenaGernert_2265.jpg

Insekten halten durch ihre Bestäubungsleistung die Pflanzenwelt am Leben. © Jelena Gernert



Fliege_Bielefeld.jpg (Zoom)

Eine Fliege auf der von Insect Respect errichteten ersten Insekten-Ausgleichsfläche der Welt in Bielefeld.
 © Jelena Gernert



Insect-Respect-Ausstellung-3-©TobiasSiebrecht.jpg

Die Insect Respect Ausstellung lässt Besucher mit Hilfe von Augmented Reality den enormen Wert von Insekten entdecken.
 © Tobias Siebrecht



BioFach_InsectRespect_FirstCustomers.jpg

Perspektivwechsel für Insekten: Der Insect Respect Stand „Umdenken“ soll auch auf der GENIALE 2017 die Welt der Besucher auf den Kopf stellen.
 © Jelena Gernert



Insect-Respect-Ausstellung-2-©TobiasSiebrecht.jpg

Ab Frühjahr 2017 wird die Insect Respect Ausstellung im Naturkundemuseum Bielefeld zu sehen sein.
 © Tobias Siebrecht



AusgleichsflächeGais2016_(c)JelenaGernert_2392.jpg

Insekten sichern die Welternährung. Ohne sie gäbe es die Menschen nur noch wenige Monate. © Jelena Gernert





Hintergrund

Deshalb verdienen Insekten mehr Respekt

Es ist höchste Zeit, Insekten zu respektieren – gerade weil wir sie manchmal bekämpfen. Nicht nur bevölkerten Insekten die Erde schon 300 Millionen Jahre vor dem Menschen. Sie übernehmen auch viele wertvolle Funktionen. Edward Wilson, der renommierte amerikanische Entomologe, hat errechnet, dass wir ohne Insekten nur noch wenige Monate überleben könnten.

Zehn gute Gründe, Insekten zu respektieren

1. Resilienz: Insekten geben der Natur mehr Widerstandskraft.
2. Bestäubung: Insekten halten die Pflanzenwelt am Leben.
3. Ökosystem: Insekten sind ein wichtiger Teil der Nahrungskette.
4. Futter und Essen: Insekten sichern die Welternährung.
5. Hygiene: Insekten befreien uns von «Müll».
6. Böden: Insekten machen unsere Erde fruchtbar.
7. Kleidung: Insekten sind für die Textilproduktion unentbehrlich.
8. Industrie: Insekten produzieren Chemikalien.
9. Medizin: Insekten heilen.
10. Forschung: Insekten sind wissenschaftlich äußerst wertvoll.

Ausführlich erklärt wird dieser Nutzen von Insekten im Buch „[Warum jede Fliege zählt](#)“ von Dr. Hans-Dietrich Reckhaus. Der [Animationsfilm „Kleine Riesen“](#) veranschaulicht in vier Minuten, warum Insekten den Respekt der Menschheit verdienen.

Was ist „Insect Respect“?

INSECT RESPECT ® ist das Label für ein neues Verständnis im Umgang mit Insekten. Das weltweit erste Gütesiegel für bekämpfungsneutralen Insektenschutz garantiert eine Kompensation: Auf Basis eines wissenschaftlichen Modells wird der Insekten-Verlust, den ein Biozid verursacht, berechnet. Anschließend werden durch die gezielte Begrünung von Dachflächen „insektenfreundliche“ Lebensräume errichtet, um einen Ausgleich zu schaffen und gleichzeitig die Biodiversität in versiegelten Siedlungsgebieten zu fördern.

Auslöser für das weltweit einzigartige Ausgleichsmodell war der Dialog mit den Schweizer Konzeptkünstlern Frank und Patrik Riklin. Sie initiierten die Gegenbewegung „retten statt töten“ und setzten 2012 gemeinsam mit Hans-Dietrich Reckhaus die Aktion „Fliegen retten“ um.

Für alle Produkte, die das Gütezeichen „Insect Respect“ tragen, schafft Reckhaus insektengerecht gestaltete Ausgleichsflächen. Das in Zusammenarbeit mit Biologen entwickelte und patentierte Modell, das auch durch Händler und Mitbewerber genutzt werden kann, ist im Biozid-Markt weltweit einzigartig. Am 17. November 2012 wurde die erste Insektenausgleichsfläche der Welt auf dem Dach des Verwaltungsgebäudes der Reckhaus GmbH & Co. KG in Bielefeld eröffnet. Die erste Insekten-Ausgleichsfläche der Schweiz entstand in Gais und wurde am 8. September 2015 eingeweiht.

Medienkontakt:

Tina Teucher
 Insect Respect, Kommunikation
 Tel: +49 (0)176 56 96 63 95
 E-Mail: kommunikation@insect-respect.org
 Web: www.insect-respect.org

